

Westfälische Nachrichten

Mo., 13.07.2015

Alexianer Martinistift

Der Funke ist übergesprungen



Hübsch anzusehen: Die Reifen fliegen bei dieser Gruppen-Jonglage herrlich bunt durch die Luft. Foto: Dieter Klein

Appelhülsen - Südamerikaner haben viel Temperament. Dass sie das auch Jugendlichen in Appelhülsen einimpfen können, hat das Zirkusprojekt im Alexianer Martinistift bewiesen.

Von Dieter Klein

Die Jugendlichen im Alexianer Martinistift haben jetzt ein eigenes Zirkusprogramm auf die Beine gestellt. Und was die Besucher im großen Saal unter der Kapelle von den 16 Hauptakteuren geboten bekamen, war schlichtweg zauberhaft. Zwar gab es keine großen Clowns oder „todesverachtende“ Artistik, dafür aber charmant anmutige Bodengymnastik zu mitreißenden südamerikanischen Rhythmen.

Und das lag zur Hauptsache an den Besucher aus der brasilianischen Großstadt Caruaru. Aus dem dortigen Elendsviertel, der Favela „Monte“, waren vier Jugendliche und ein Betreuer über Werl nach Appelhülsen gereist. Zum einen, um sich für die Spende von 1400 Euro zu bedanken, die beim jüngsten Martinimarkt durch den Verkauf von Bastelarbeiten in die Kasse der Martinistift-Jugendlichen geflossen waren und die diese über den Förderkreis Centro Social Caruaru den Brasilianern hatten zukommen lassen (wir berichteten). Zum anderen, um zu zeigen und zu lehren, was sie daheim im Nordosten Brasiliens bei dem Zirkus-Projekt im „Centro Social Jose do Monte Caruaru“ alles gelernt haben.

„Jedenfalls sind unsere Jugendlichen hier begeistert zu den Probennachmittagen gegangen“, freute sich Andreas Schmitz von der Geschäftsleitung des Alexianer Martinistifts. „Und was sie heute zeigen, stimuliert gewiss auch die, die bisher mehr oder weniger desinteressiert waren.“

Und das war dann wohl auch wirklich so, denn der Beifall entsprach der Musik und den gezeigten Darbietungen: Er war temperamentvoll und laut. Kein Wunder, denn den jungen südamerikanischen Akteuren war es gelungen, ihr Temperament während der Probenwoche auch dem Appelhülsener Zirkus-Nachwuchs einzuimpfen, sodass dieser mit Feuer und Elan auf der Bühne agierte.

So machte es Spaß zu hören und zu sehen, mit welcher Grandezza in Sekundenschnelle Menschenpyramiden entstehen, wie man mit ein paar bunten Tüchern Atmosphäre schafft oder mit ein wenig Konzentration und Geschick selbst teuflische Diabolos zum Tanzen bringen kann.

Anzeige